

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des Entomologischen Internationalen Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: *Parasemia plantaginis* L. ab. (var.?) *henrichoviensis* m. — Eine auffallende Aberration von *daplidice* L. (ab. *anthracina* Schultz). — Vereinsangelegenheiten.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Parasemia plantaginis L. ab. (var.?) *henrichoviensis* m.

Von Oskar Schultz.

— — (Mit einer Abbildung). — —

Eine prächtige aberrative Form von *Parasemia plantaginis* L., welche sofort unter sonstigen Exemplaren dieser



höchst variablen Spezies auffällt und sowohl aus diesem Grunde wie auch wegen ihres konstanten Auftretens eine besondere Benennung verdient.

Bezeichnend für diese Aberration (♂) ist die auffallend starke Reduktion der schwarzen Zeichnungscharaktere.

Vorderflügel von vorherrschend weisser (rahmfarbener) Färbung. Von der schwarzen Zeichnung des Typus finden sich nur: die schwarze Einfassung eines grossen, in der Mitte des Vorderrandes gelegenen weissen Fleckes; ferner ist die Basis längs des Vorderrandes, sowie der Aussenrand schmal schwarz bestäubt. Ausserdem findet sich ein schwarzer Fleck nahe dem Innenwinkel, sowie ein weiterer mehr wurzelwärts längs des Innenrandes. Die genannten schwarzen Zeichnungscharaktere treten bei der vorliegenden Form nur in solcher Ausprägung und Ausdehnung auf, dass der weissen Färbung auf den Vorderflügeln ein breiter Spielraum gegeben ist.

Die Hinterflügel sind dunkelgelb, von der Färbung des Typus; jedoch tritt infolge der mehr eingeschränkten schwarzen Zeichnung diese Färbung stärker hervor als bei typischen Exemplaren. Nur Rippe 1b, sowie bei manchen Stücken die Subdorsalrippe sind von der Basis etwa bis zur Flügelmitte hin durch feine schwarze Striche markiert. Der Rand der Hinterflügel ist schmal schwarz. Sonstige schwarze Zeichnung, wie z. B. die beim Typus auftretenden rundlichen schwarzen Flecken vor dem Saume, fehlen.

Fühler, Kopf, Thorax, Leib typisch gefärbt.

Diese hübsche Aberration (Lokalvarietät?), welche nach dem Fundort „ab. *henrichoviensis*“ heissen möge, wurde in der Umgegend von Heinrichau in den Jahren 1899, 1902, 1903 und 1904 von den Herren Pilz und Herrmann wiederholt gefangen. Analog gezeichnete Weibchen sind bisher nicht beobachtet worden.

Von der var. (et ab.) *floccosa* Graes. (Berl. ent. Zeitschr. 1888 p. 115), — welcher die ab. *henrichoviensis* m. am nächsten kommt —, unterscheidet sich die letztere durch die noch stärkere Reduktion der schwarzen Zeichnung auf den Vorderflügeln, vor allem aber durch das dunkelgelbe Colorit der Hinterflügel und das Fehlen der schwarzen Flecken vor dem Saume derselben.

Die Diagnose der neuen Abart könnte etwa so formuliert werden:

Parasemia plantaginis L. ab. (var.?) *henrichoviensis* ♂: al. ant. albis, signaturis nigris paucis et tenuioribus; al. post. flavis nigromarginatis, non nigromaculatis.

Eine auffallende Aberration von *Pieris daplidice* L. (ab. *anthracina* Schultz).

Von Oskar Schultz.

In der Lepidopteren-Sammlung des Herrn A. Pilz in Heinrichau befindet sich eine Aberration (♀) von *Pieris daplidice* L., welche sich durch die eigenartige Verdunkelung des hellen Colorits auf Ober- und Unterseite der Flügel vor typischen Exemplaren dieser Art auszeichnet.

Oberseite:

Die Vorderflügel zeigen die typische schwarze Zeichnung; aber die ganze Fläche derselben ist matt (bläulich) schwarz überlaufen, so dass die weisse Grundfärbung durch dicht verstreute schwarze Atome verdrängt ist. Nur am Innenwinkel tritt lichtere Färbung hervor als auf den übrigen Teilen der Flügel.

Auf den Hinterflügeln tritt schwarze Zeichnung nur wenig hervor. Auch auf ihnen zeigt sich grauschwarzer Farbton als Grundfärbung; nur an der Basis sind die Hinterflügel leichter bestäubt.

Unterseite:

Was die Zeichnung der Vorder- und Hinterflügel betrifft, so zeigen sich auch hier keine Verschiedenheiten gegenüber typischen Exemplaren. Dagegen ist die grünliche Färbung des Typus hier dunkler, mehr blaugrün, besonders nach dem Aussenrande der Hinterflügel zu;

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1904

Band/Volume: [18](#)

Autor(en)/Author(s): Schultz Oskar Otto Karl Hugo

Artikel/Article: [Parasemia plantaginis L. ab. \(var.?\) henrichoviensis m. 85](#)